

Merkblatt zum Thema Kopfläuse

1. **Jedermann** kann Kopfläuse bekommen. Die Uebertragung erfolgt praktisch ausschliesslich durch direkten Kopf zu Kopf Kontakt, nur in seltenen Fällen durch das Teilen und Austauschen von Kopfbedeckungen, Kämmen und anderen persönlichen Gegenständen.
2. In den wenigsten Fällen sieht man Läuse selber auf der Kopfhaut und in den Haaren. Man muss nach **Nissen** (Lauseier), kleinen, weiss bis bräunlichen „Schüppchen“ (ähnlich einem Sandkorn) suchen, die sich vor allem hinter den Ohren oder im Nacken aufhalten. Im Gegensatz zu Schuppen lassen sich Nissen nicht abschütteln, sie kleben gewinkelt auf einer Seite des Haares.
3. Nur durch **wiederholtes und genaues Untersuchen** des ganzen Haares kann ein Befall ausgeschlossen werden. Am besten werden die Haare gewaschen und anschliessend eine Pflegespülung aufgetragen. Dann wird das ganze Haar systematisch am besten mit einem Nissenkamm durchgekämmt. Kontrollieren Sie den Kamm auf darin hängen gebliebene Läuse, in dem Sie ihn in Küchenpapier austreichen. Anschliessen das Haar wie gewohnt waschen.
4. Untersucht werden sollen jene, die sich auffallend häufig am **Kopf kratzen** oder jene in deren **sozialer Umgebung** (Klasse, Familie etc.) Läuse aufgetreten sind

Falls Sie Läuse gefunden haben:

5. Für eine **Behandlung mit Laushampoo** lassen Sie sich in der Drogerie oder Apotheke beraten.
6. Zum **Ausspülen** des Produktes beugt man sich am besten über den **Badewannenrand** oder das Lavabo, dadurch wird die unnötige Aufnahme des Shampoos durch andere Stellen des Körpers vermieden. Die Augen mit einem Waschlappen abdecken!
7. Mit einem speziellen Nissenkamm wird das Haar durchgekämmt und damit die Nissen entfernt.
8. **Reinigung von Bettbezügen, Kleidern, Plüschtieren, Polstermöbeln etc.:** Lassen Sie sich nicht aus der Ruhe bringen, halten Sie den Reinigungsaufwand in Grenzen. Eine Uebertragung von Kopf zu Kopf ist um ein Vielfaches wahrscheinlicher als über Gegenstände. Benutzte Textilien wäscht man so heiss wie möglich. Plüschtiere entweder absaugen oder für 24 Std. in den Tiefkühler legen, oder aber während 2 Tagen zur Seite legen. So geben Sie den Läusen keine Ueberlebenschance, denn ohne menschliches Blut sterben sie nach spätestens 2 Tagen!
9. **Kämme, Bürsten und andere Haarutensilien** können während 10 min. in heisses (nicht siedendes) Wasser gelegt werden.
10. **Informieren** Sie die **Lehrperson** Ihres Kindes, nur so kann ein Ausbreiten im ganzen Schulhaus in Grenzen gehalten werden.
11. Haben Sie Geduld! Bis auch die letzte Nisse aus dem Haar verschwunden ist, kann es einen Monat dauern. Und zum Schluss noch einmal:

Regelmässige Kontrollen sind die beste Vorbeugung! Ihre Mithilfe ist für eine erfolgreiche Bekämpfung der Kopflaus unentbehrlich - Vielen Dank dafür!